

# NORDPÄRKECHO

Das Vereinsmagazin des Nordstädter Bürgervereins Barmen e.V. // Förderverein Wuppertaler Nordpark // März 2025 // 68. Jhg.

KNOSPE  
SEIT 1893



Neue Brücke gefordert / Fütterungsverbot / Einkaufstipps / Neue Filmpreise /  
Neue „Trendsportarten“ / Neue Bezirksbürgermeister / KiHo-Geburtsstunde...

# FRÜHLING 2026



AN DER  
**HARDT**

SERVICE-WOHNEN

In Wuppertal-Elberfeld, der Sonne entgegen, liegt die Service-Wohnanlage AN DER HARDT. Wir sind alles andere als ein Altenheim. Denn: In erster Linie mieten Sie bei uns eine Wohnung - aber mit Komfort und Service. Und vor allem in Gemeinschaft.

Wollen Sie uns kennenlernen? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, ein paar Tage mit uns zu verbringen und das Wohnen in der Service-Wohnanlage zu testen. Wir freuen uns auf Sie.

0202 493 945 07 | [info@an-der-hardt.de](mailto:info@an-der-hardt.de)  
[www.an-der-hardt.de](http://www.an-der-hardt.de)

## Liebe Mitglieder und Freundinnen und Freunde des Nordstädter Bürgervereins,

Sie halten nun die erste Ausgabe des Nordparkechos im Jahr 2026 in Händen. Voraussichtlich werden bis zum Jahresende drei weitere Ausgaben folgen. Der Vorstand und der Beirat des Bürgervereins hoffen, dass die Artikel und die Fotos, die Sie auf den folgenden Seiten finden, Ihr Interesse finden:

Wir freuen uns sehr, dass die neu gewählten Bezirksbürgermeister von Barmen, Detlef Roderich Roß, und von Oberbarmen, Christian Wirtz, sich Ihnen in diesem Heft mit einem Grußwort vorstellen. Der Nordstädter Bürgerverein ist sehr dankbar für eine langjährige gute Zusammenarbeit mit den politischen Gremien und den handelnden Personen.

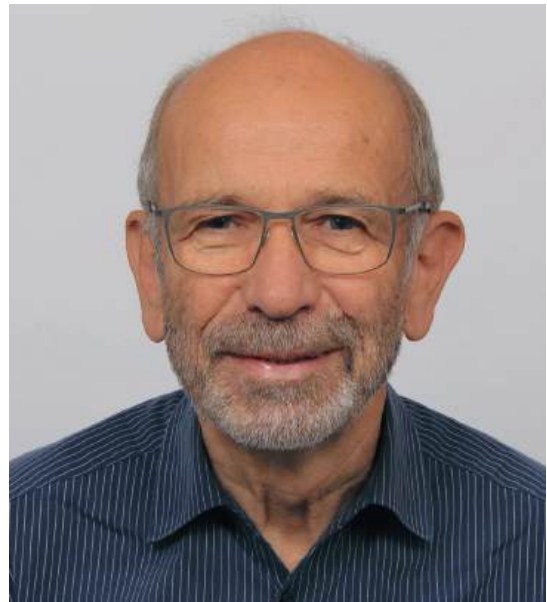
Das Nordparkecho ist zwar keine „Meckerecke“, aber wir greifen immer wieder auch Mängel und Beschwerden auf. Dazu gehört in dieser Ausgabe der Hinweis auf eine defekte Brücke im Nordpark (Zietenstraße), die insbesondere Seniorinnen und Senioren stark beeinträchtigt. Aber auch das Sprengen von Mülleimern ist ebenso ein großes Ärgernis wie die ungeordnete Entsorgung von Müll in freier Wildbahn. Damit es nicht beim Ärgern und Meckern bleibt, informieren wir Sie auch über den Mängelmelder der Stadt Wuppertal. Hier werden Beschwerden angenommen und die Ursachen hoffentlich beseitigt.

Der Beitrag von Klaus Schlüter über das Wohl der Damtiere im Nordpark beschreibt nicht nur sein großes ehrenamtliches Engagement, sondern klärt auch auf über manche Probleme, die durch Unachtsamkeit, Uninformiertheit oder Gedankenlosigkeit im Umgang mit dem Wild entstehen.

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Schon jetzt weisen wir darauf hin, dass am 17. Mai die Kinderrallye rund ums Wildgehege im Nordpark stattfinden wird. Es wird ab 10:30 Uhr ein attraktives Programm geboten.

Im Umfeld des Nordparks gibt es immer wieder Interessantes zu entdecken. In dieser Ausgabe berichten wir über zwei ehrenamtlich geführte Läden in Wichlinghausen.

Manches, was wichtig ist, geschieht auch im Hintergrund. So konnte der NBV vor einigen Wochen neue Lagerräume in der Nähe des Nordparks beziehen. Den



fleißigen Helferinnen und Helfer sei sehr herzlich gedankt.

Lassen Sie sich einladen zum Wandern mit Hannelore und Frank oder zur Fahrt zur Tulpenblüte im Keukenhof.

Außerdem informiert Sie Leo Schmitz („Wir in Wichlinghausen“) über eine Aktion in der Vorweihnachtszeit: „Advent am Wichlinghauser Markt.“ Der NBV war auch mit einem Würstchenstand beim „Weihnachtszauber Immanuelskirche“ vertreten.

Lokalgeschichte ist immer wieder interessant: Für einen Wuppertaler Film über den Bandwirker Siegfried Sohn gab es einen 1. Preis beim Landesfilmfestival NRW (Bericht von Gisela Clasen). Über die Anfänge der Kirchlichen Hochschule Wuppertal in der Kapelle des Friedhofs Hugostraße berichtet Heiko Schnickmann.

Im Namen des Vorstandes möchte ich allen Mitgliedern dafür danken, dass sie durch ihre Mitgliedsbeiträge die Arbeit des NBV unterstützen. Das gilt auch für die Sponsoren. Ausdrücklich danken möchte ich den zahlreichen Ehrenamtlichen, die ihre Zeit und ihre Kraft für die Arbeit des NBV einsetzen.

**Auch in der nächsten Ausgabe würden wir gerne von Ihnen gemachte Fotos abdrucken. Thema: „Lieblingssorte in und um den Nordpark herum“.**

**Ihr Manfred Rekowski**

## Termine 2026:

### April

22. April 2026, Mittwoch

NBV unterwegs zum Keukenhof in Holland zur Tulpenblüte

Abfahrt um 7:00 Uhr Bürgerallee

### Mai

09. Mai 2026, Samstagtag

NBV-Wanderung mit Hannelore und Frank  
Treffpunkt um 10 Uhr Bahnhof Oberbarmen

17. Mai 2026, Sonntag

Kinderrallye rund um das Wildgehege

Start um 10:30 Uhr im Nordpark

### Juni

11. Juni 2026, Donnerstag

NBV unterwegs auf Spargelfahrt nach Alpen  
Abfahrt um 10:00 Uhr Bürgerallee

26. Juni 2026, Freitag

NBV-Mitgliederversammlung, Beginn 18 Uhr  
im Stadtteilzentrum Wiki, Westkotter Str. 198

### Juli

04. Juli 2026, Samstag

Linedance mit Frank Ringer, Beginn 15 Uhr  
Rollschubbahn im Nordpark

### August

21. August 2026, Freitag

Dämmerchoppen im Nordpark  
18 Uhr

### November

12. oder 13. November 2026,

Donnerstag oder Freitag

Martinszug im Nordpark

Termin wird noch bekanntgegeben

15. November 2026, Sonntag

Volkstrauertag

Gedenkveranstaltung am Ehrenmal im Nordpark  
um 11:45 Uhr, anschließend um 12:15 Gedenk-  
veranstaltung am jüdischen Friedhof Hugostraße

### Dezember

06. Dezember 2026, Sonntag

Advent am Waldhaus

ab 14 Uhr an der Ernst-Pauksch-Hütte  
im Nordpark

14.-17. Dezember 2026, Mehrtagesfahrt

Schwarzwald & Straßburg in der Vorweihnacht

Adventsfahrt für NBV-Mitglieder

## Vorstand und Beirat

### Vorsitzender:

Manfred Rekowski ☎ 0202 980 94 61

### Schatzmeisterin / Mitgliederverwaltung:

Helma Cohrs-Hänschen ☎ 0179 9449157

### Schriftführerin:

Birgit Meinhardt ☎ 0202 640 058

### Dem Vorstand stehen als Beirat zur Seite:

#### Für das Wildgehege:

· Gerd Koßmann ☎ 0170 807 08 10

· Klaus Schlüter ☎ 0202 695 653 54

#### Für sonstige Aufgaben:

· Anna-Maria Dörpelkus ☎ 0173 191 76 05

· Merten Durth ☎ 0202 642 682

· Wolfgang Flasche ☎ 0202 501 342

· Hannelore Lemmens ☎ 0202 946 20 50

· Horst Pohlmann ☎ 0202 525 455

· Jürgen Schnellenbach ☎ 0202 524 652

· Heiko Schnickmann ☎ 0202 524 467

· Frank Stieler ☎ 0157 864 721 11

· Christian Theimann ☎ 0170 227 21 62



**Elektro-Freitag**  
GmbH & Co. KG

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Videoanlagen
- Ladestationen
- Netzwerktechnik
- Reparaturservice

Rauer Werth 33  
42275 Wuppertal  
Tel. 0202 / 55 61 20

Fax 0202 / 57 11 00  
kontakt@elektrofreitag.de  
www.elektrofreitag.de



**FAHRSCHULE**  
Am Wichlinghauser Markt



Inh. Uwe Lantermann  
Wichlinghauser Markt 13  
42277 Wuppertal  
02 02 / 97 67 333  
www.fahrschule-ul.de

# Grußwort des Bezirksbürgermeisters Barmen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, langjähriges Engagement im Nordpark, für Ehrenmal, Skywalk und Damwild-Gehege. Das Ehrenamt macht unseren Ort lebendig und schafft Räume der Begegnung, Erinnerung und Erholung. Seit den 1880er-Jahren setzt sich der Verein für Grünflächen und Naturschutz ein – heute mehr denn je. Ich danke allen Ehrenamtlichen für ihre tägliche Zeit, Mühe und Leidenschaft. Gemeinsam möchten ich den Nordpark naturnah, barrierearm und sicher mit Ihnen weiterentwickeln und die enge Zusammenarbeit mit dem Verein stärken, damit Bürgervorschläge schnell umgesetzt werden. Bürgervereine bleiben das Herz unseres Wuppertals – als Gemeinschaft, Anlaufstelle und Sprachrohr.

Lassen Sie uns Werte wie Respekt, Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein weitertragen, damit



© privat

unsere Stadt Lebensqualität gewinnt und Generationen verbindet.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Bezirksbürgermeister  
*Detlef Roderich Roß*

**BÜROBEDARF • BÜCHER  
SCHREIBWAREN • SCHULBEDARF  
SPIELWAREN**

Jutta Hugo-Schnitzlohne  
Oststraße 9 • 42277 Wuppertal  
Telefon/Fax 02 02 / 52 64 46  
[www.buecher-hugo.de](http://www.buecher-hugo.de)

**Bei uns zu haben!  
Der neue Bildband  
125 Jahre Schwebebahn  
für 16,80€  
...und unser Laden wird dieses Jahr 130!!**

**Malerbetrieb  
KEHDE**

Restaurator im Malerhandwerk

**Raumgestaltung • Spanndecken  
Fassadengestaltung • Teppichböden**

Höfen 84a **Tel.: 0202 / 66 63 94**  
42277 Wuppertal [www.maler-kehde.de](http://www.maler-kehde.de)

**BETREUUNGSTEAM  
Herzessache**

**Seniorenbetreuung**

- Spaziergänge und kleine Ausflüge
- Begleitete Arztbesuche
- Behördengänge
- Mahlzeiten gemeinsam richten
- Besuch auf dem Friedhof
- Einkaufsliste und Einkauf erledigen

**Wir bieten Ihnen die zusätzlichen  
Betreuungsleistungen nach §45 b SGB XI an.**

Unser Angebot kann von Menschen ab Pflegegrad I in Anspruch genommen werden, diese sind direkt mit der Pflegekasse abrechenbar. Auch privat abrechenbar.

**Betreuungszeiten:** Mo.- Fr. 9-15 Uhr und nach Vereinbarung  
**Kontakt:** 0176 604 350 20

Betreuungsteam  
**Herzessache**  
Melanie Faust

**SKANIMPORT**

**schnell • gut • günstig**

**Autoersatzteile  
für alle Marken**

0202 / 28 36 88 0  
[info@skanimport.de](mailto:info@skanimport.de)  
[www.skanimport.de](http://www.skanimport.de)

**Märkische Straße 18  
42281 Wuppertal**

# Grußwort des Bezirksbürgermeisters Oberbarmen

Liebe Nordstädterinnen und Nordstädter, liebe Freunde und Förderer des Nordstädter Bürgervereins, es ist mir eine besondere Freude, mich an dieser Stelle erstmals als neuer Bezirksbürgermeister von Oberbarmen mit herzlichen nachbarschaftlichen Grüßen an Sie wenden zu dürfen.

Oberbarmen umfasst die Quartiere Oberbarmen, Nächstebreck und Wichlinghausen – und gehört damit sogar zu einem kleinen Teil auch zu Ihrem „Zuständigkeitsbereich“.

Für mich als gebürtigen Wuppertaler – aufgewachsen in Barmen und seit über 20 Jahren Wahl-Nächstebrecker – ist vor allem der Nordpark der Stadtpark schlechthin und mit vielen persönlichen Erinnerungen verbunden. Als Kind habe ich dort oft gespielt, später als Schüler der Sedanstraße bei Waldläufen meine Runden gedreht und noch viel später bin ich mit meiner Tochter dorthin gegangen. Besonders fasziniert war sie immer vom Wildgehege, wo wir gemeinsam das Damwild gefüttert haben (Ich weiß gar nicht mehr, wie viel Geld wir damals in die Futterautomaten gesteckt haben).

In den vergangenen Jahren hat sich dort viel getan und es wurde Vieles erreicht. Das Förderprogramm „Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen“ hat mit Mitteln der Städtebauförderung dazu beigetragen, den Park weiter aufzuwerten und zu einem echten Kleinod in Wuppertal zu entwickeln. Der Erfolg zeigt sich nicht zuletzt daran, wie viele Menschen – gerade bei schönem Wetter – den Weg in die Parkanlage finden und sie genießen.

Wo viel Licht ist, gibt es allerdings manchmal auch Schattenseiten. Vor allem Anwohnerinnen und Anwohner erleben mitunter, dass der große Besucherandrang zu Verkehrsproblemen führt. Hier gilt es weiterhin aufmerksam zu bleiben und nach guten Lösungen zu suchen, um die Besucherströme besser zu lenken. Ich bin mir sicher, dass die zuständige Bezirksvertretung Barmen dieses Thema im Blick behält.

Der Stadtbezirk Oberbarmen zeichnet sich ganz besonders durch seine Vielfalt aus – sowohl in der Struktur seiner Quartiere als auch durch die Menschen, die hier leben, arbeiten und sich engagieren. Genau hier ergeben sich viele Berührungspunkte zu Barmen und zur Arbeit des Nordstädter Bürgervereins.

Ein Satz aus Ihrer Satzung hat mich dabei besonders angesprochen: „Ferner soll das bürgerschaftliche Engagement zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke sowie der Jugend- und Altenhilfe gefördert werden.“

Dieses Engagement ist für den gesellschaftlichen Zusammenhalt von großer Bedeutung. Dabei möchte ich Sie gerne unterstützen und – neben der Bezirksvertretung Barmen – als Oberbarmer Bezirksbürgermeister dazu beitragen, diese wichtigen Ziele gemeinsam voranzubringen.



© Wolf Sonderrmann

Sprechen Sie mich jederzeit gerne an. Über meine E-Mail-Adresse [christian.wirtz@rat.wuppertal.de](mailto:christian.wirtz@rat.wuppertal.de) können Sie unkompliziert Kontakt zu mir aufnehmen.

Herzliche Grüße aus Oberbarmen  
Ihr

**Christian Wirtz**



**Marc Sallermann**  
Meisterbetrieb der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik

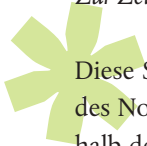
Einern 84 · 42279 Wuppertal · Tel. 02 02 / 30 58 62 · Fax 30 58 70  
Mobil 0172 - 200 99 85 · E-Mail: [marc.sallermann@t-online.de](mailto:marc.sallermann@t-online.de)  
[www.marc-sallermann.de](http://www.marc-sallermann.de)

# Defekte Brücke im Nordpark – es besteht dringender Handlungsbedarf



© Klaus Schlüter

Zur Zeit leider kein Durchkommen bei der kleinen Brücke an der Zietenstraße



Diese Sache liegt vielen Anwohnern und Besuchern des Nordparks am Herzen. Die kleine Brücke unterhalb des Nordparks an der Zietenstraße ist seit etwa zwei Jahren defekt. Dies ist ein großes Problem, insbesondere für ältere Menschen und junge Familien mit Kinderwagen, die gerne eine kleine Runde von der Zietenstraße durch den Nordpark bis zur Bürgerallee drehen.

Die schöne Atmosphäre die im Schatten zahlreiche Bänke bietet, wird durch die nicht begehbare Brücke stark beeinträchtigt. Ältere Menschen sind besonders betroffen, da sie aufgrund der gesperrten Brücke den Rundgang nicht mehr gehen können.

Ich habe von betroffenen Anwohnern Rückmeldungen erhalten, die sich bereits bei der Stadt gemeldet haben, jedoch leider keine zufriedenstellende Antwort erhalten haben, geschweige denn einen Hinweis auf einen

möglichen Terminplan zur Reparatur in näherer Zukunft. Wir hoffen dass die Brücke bald instand gesetzt werden wird.

**Klaus Schlüter**

## Gut gemacht!

Wir danken dem Nordstädter Bürgerverein für das unermüdliche Engagement im Nordpark. Und für ein großes Stück Lebensqualität in Barmen.

ABG • Allgemeine Baugenossenschaft Wuppertal eG

[www.abg-wuppertal.de](http://www.abg-wuppertal.de)  
Tel. 02 02 – 25 08 60



SPONSOR  
DER KINDER-  
RALLYE  
2026!



© Klaus Schlüter

Der momentane Zustand ist tatsächlich so nicht tragbar

# Über das Wohl der Damtiere im Nordpark



© Heiko Eckert

*Die Damtiere im Wildgehege erfreuen sich bester Gesundheit*

Liebe Mitglieder, liebe Nordparkbesucher, ja das Füttern der Damtiere im Nordpark ist verboten!!! Jedes Mal, wenn ich in den Nordpark komme und die vielen Hinweisschilder am Gehegezaun sehe, frage ich mich ob das sein muß. Sowohl in Text- als auch in Bildform versuchen wir die Tiere vor dem Füttern zu schützen. Trotzdem halten sich leider nicht alle an diese Hinweisschilder.

Aber warum sollen die Tiere nicht gefüttert werden? Erst einmal ist das die Aufgabe des NBV. Wir haben uns zum Unterhalt und zur Pflege des Geheges samt „Bewohnern“ verpflichtet. Wir investieren jedes Jahr einen stattlichen Geldbetrag um artgerechtes Tierfutter zu kaufen und die Tiere vernünftig zu ernähren.

Darüber hinaus kann man bei Bedarf am Verkaufstand von Creme Eis oder bei uns am Waldhaus geeignetes Futter erhalten. Den früher stark frequentierten Futterautomaten haben wir wegen wiederholtem Vandalismus nicht mehr aufgestellt.

Was brauchen die Damtiere zum Fressen? Die Tiere sind sehr genügsam und kommen mit einer einfachen Vegetation aus. Eine grüne Wiese mit Bachlauf reicht

vollkommen. Sie fressen auch junge Pflanzentriebe oder Baumrinde. Bei Bedarf wird von unsere Seite zugefüttert, hier vor allem während der Wintermonate.



© Heiko Eckert

*Im Winter ist immer für ausreichend Futter gesorgt*



© Klaus Schlüter

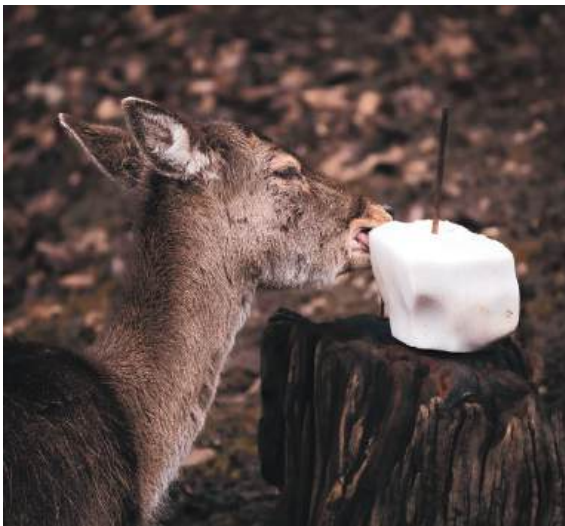


© Klaus Schlüter

*An der Salzlecke entdeckt ein Tier eine leere Verpackung und versucht sie zu fressen. Wir konnten das glücklicherweise verhindern!*

Was eigentlich selbstredend nicht geeignet ist, sind z. B. Hustenbonbons, Chips, Bananen, Küchenabfälle usw. Besonders ärgerlich ist es wenn Besucher die Zweige von den Eibenbüschen, die direkt an das Gehege grenzen, abreißen und dann versuchen sie an die Tiere zu verfüttern. Alle Teile einer Eibe sind giftig – für Mensch und Tier! Einige Besucher meinen auch sie müssten eine Tasche voller Möhren, Kartoffeln oder Gemüse mitbringen, um den Tieren etwas Abwechslung in den Speiseplan zu bringen oder gar in Sorge um die vermutete Unterernährung der Tiere. Brot ist auch ein beliebtes, aber überaus ungeeignetes und schädliches Mitbringsel.

Damtiere sind Wiederkäuer und haben vier Mägen, die hochspezialisiert Pflanzennahrung durch mehrmaliges Verdauen für die Tiere nutzbar machen. Was passiert wenn ein Tier vorwiegend Brot im Magen hat? Das Brot quillt auf und kann nicht von den unterschiedlichen Mägen aufgespalten werden. Das bedeutet im schlimmsten Fall, dass das Tier bei vollem Magen verhungert.



© Heiko Eckert

*Salzlecken bieten eine natürliche, ganzjährige Möglichkeit, Wildtiere mit wichtigen Mineralien zu versorgen.*

Genauso ärgerlich und gefährlich ist der ganze Müll der am Gehege oder im Park zurückgelassen wird. Entweder wird der Müll absichtlich im und am Gehege entsorgt oder er wird durch den Wind in das Gehege getragen. Chips- und Plastiktüten finden wir sehr oft im Gehege. Auf den Fotos oben sieht man was dann passieren kann. So musste ich in diesem Jahr ein Jungtier mit einer Plastiktüte im Schlund aus dem Gehege holen. Es grenzt sehr oft an Tierquälerei! Wir möchten vermeiden das den Tieren etwas zustößt und wir gezwungen wären das Gehege aufzulösen. Beispiele von Tierparks, die aus diesen Gründen teilweise oder ganz zum Wohl der Tiere schließen mussten, gibt es schon.

Von einigen aufmerksamen und überaus besorgten Besuchern werde ich immer wieder angesprochen, das die Tiere ja nichts oder nicht ausreichend zu Trinken bekämen. Den Hinweis auf das im Gehege befindliche 600 l Wasserfass wird dann doch überrascht zur Kenntnis genommen. Auch die Stelle mit dem Salz- und Mineralleckstein im Gehege bleibt von vielen unbemerkt.

Einmal im Jahr begutachtet ein Tierarzt die Tiere und den Zustand des Geheges. Die eingesetzten Futtermittel und das akribisch zu führende Gehegebuch werden kontrolliert. Zusätzlich müssen wir an diverse Behörden in regelmäßigen, gesetzlich vorgeschriebenen, Abständen Zustandsberichte abgeben. Eine Menge Arbeit die komplett ehrenamtlich erfolgt.

Immer dann, wenn sich Besucherinnen oder Besucher bei mir über dieses und jenes beschwerten, was den Tieren angeblich fehlt, ernte ich sehr häufig erstaunte Blicke bei der Erwähnung der rein ehrenamtlichen Tätigkeit rund um das Wildgehege. Meine Aufforderung doch selber mitzumachen bei der Vereinsarbeit rund um den Nordpark bleibt immer ohne Folgen d.h. ohne einen weiteren Impuls zur eigenen Tätigkeit. Also lieber ohne Kenntnisse meckern als Mitmachen und dabei Lernen.

Apropos Lernen und Qualifikation – neben meiner Ausbildung zum Jäger habe ich außerdem eine Ausbildung zum Betreiben eines Geheges gemacht. Die dafür notwendigen Lehrgänge mit abschließender Prüfung wurden erfolgreich bei der Landwirtschaftskammer NRW abgelegt. Wenn Sie also etwas Gutes zum Thema Futter etc. tun möchten, treten Sie in den Nordstädter Bürgerverein Barmen ein oder entschließen Sie sich für eine zweckbezogene Spende z. B. für das Gehege.

Zu guter letzt habe ich eine noch eine persönliche Bitte: Man kann mich immer ansprechen, wenn man meint, das um und im Wildgehege etwas nicht in Ordnung ist. Ich bin fast jeden Tag vor Ort. Verbale Drohungen o.ä., wie leider öfters geschehen, verbitte ich mir ausdrücklich. Hinweise auf vermeindlichen Tierschutz, angedrohtes Hinzuziehen von Tierschutzorganisationen, der Presse oder Polizei usw. sind nicht zielführend – aber ich sehe dem mehr als gelassen entgegen.

**Klaus Schlüter**

## Wandern mit Hannelore und Frank



© emma-van-sant auf unsplash.com

Passendes Schuhwerk ist Pflicht ...

Unsere nächste Wanderung findet am Samstag, den 9. Mai statt. Wir starten um 10 Uhr ab Oberbarmen. Treffpunkt ist, wie immer, vor dem Bahnhofseingang.

Wir freuen uns auf Euch!

Unsere Telefonnummer: 0202-9462050

**Bis bald Frank & Hannelore**

PS Bitte die Sonne putzen!



**H. J. SCHNELLENBACH**  
Meisterbetrieb  
seit über 40 Jahren

**Radio • Fernsehen • Antennenbau**

Westkotter Straße 132a · 42277 Wuppertal

Tel. (02 02) 50 11 62 · Fax (02 02) 50 52 09

E-Mail: [info@schnellenbach-tv.de](mailto:info@schnellenbach-tv.de)

[www.schnellenbach-tv.de](http://www.schnellenbach-tv.de)

**B & E BAUELEMENTE GmbH**

Markisen • Fenster • Haustüren • Rollläden • Garagentore • Vordächer

Sanderstraße 188  
42283 Wuppertal  
[www.bebauelemente.de](http://www.bebauelemente.de)



**0202/979090**



MIT TOLLER  
GREIFVOGEL-  
FLUGSCHAU!



© pepipepper | Photocase.com

WILDE RÄTSEL LÖSEN, GEWAGTE ÜBUNGEN MEISTERN,  
SPASS HABEN UND GEWINNEN, GRILLEN & CHILLEN –  
**DIE KINDER-RALLYE RUND UMS WILDGEHEGE**  
**IM NORDPARK!**

DIE KÖNIGE DER LÜFTE GANZ NAH –  
EULEN, FALKEN UND ADLER  
ZEIGEN IHRE FLUGKÜNSTE!

**AM SONNTAG, 17.05.2026 VON 10:30 – 15 UHR**

## Unser Team im Nordpark



© Frank Stieler

Frühlingsimpression aus dem Nordpark

„Alles für den Nordpark, alles für den Bürgerverein“ ist unser Motto. Ob es um unser Damwildgehege, die Sauberkeit im Park, das Waldhaus, unsere Veranstaltungen wie z. B. die Kinderrallye, die Waldweihnacht oder den Dämmerstopp geht – wir verbringen viele Stunden ehrenamtlich im Nordpark.

Das Schönste für uns ist der Blick in Kinderaugen, wenn sie beim Anblick der Natur, der Tiere oder auch bei den Veranstaltungen im Park glänzen.

In diesem Sinne wünscht das Team Nordpark allen Besuchern erholsame Stunden im Nordpark, um mal abzuschalten und die Natur mit allen Sinnen zu genießen.

**Frank Stieler**

P.S. Denkt mit und achtet auf die Sauberkeit unseres Nordparks!

## Neuer Trendsport 1: Mülleimersprengung



© Klaus Schlüter

Völlig sinnfreie Aktion

Ich weiß, es ist eines meiner Dauerbrennerthemen, aber der immer wieder neue Umgang mit jeder Art von Müll zwingt mich unweigerlich dazu.

Das neueste „Ding“ ist jetzt augenscheinlich der überhaupt nicht nachvollziehbare Umgang mit Müllbehältern im Nordpark. Die Sprengung von Geldautomaten lieferten im letzten Jahr in Nordrhein-Westfalen negative Schlagzeilen. Jetzt wird wohl das in die Luft jagen von Müllbehältern neuer Trendsport hier im Nordpark.

Mitarbeiter des Amtes für Grünflächen und Forsten riefen mich an und beorderten mich zum Kakaoplatz um mir das aktuellste Ergebnis des alternativen Umgangs mit Müllbehältnissen zu präsentieren.

Unfassbar dämlich! Wir dürfen leider alle gespannt bleiben, was da noch so an „Ideen“ auf uns zukommt!

**Klaus Schlüter**

## Neuer Trendsport 2: Outdoor-Garbage-Walking



© Klaus Schlüter



© Klaus Schlüter

Frühlingsputz wohl komplett falsch verstanden

Der schöne Nordpark erfreut sich bei vielen Besucherinnen und Besuchern großer Beliebtheit. Leider vergessen immer wieder einige von ihnen ihren Müll mitzunehmen bzw. fachgerecht in die dafür vorgesehenen Eimer zu entsorgen (natürlich nur falls die aus besagten Gründen fehlen sollten – siehe Artikel auf der vorigen Seite). Aber selbst das scheint für einige wenige eine zu große Herausforderung zu sein. Also alles einfach

mal liegenlassen oder den Hausmüll komplett entsorgen – es fehlen einem die Worte. Bei den obigen Fotos stellt sich allerdings noch die Frage, ob jemand mit seinem gesammelten Plastikmüll spazieren geht? Vielleicht noch ein neuer Trend? Outdoor-Garbage-Walking, wer weiß? Auf alle Fälle sehr unschön!

Klaus Schlüter

# Schutz des Eigentums, Top-Service für Eigentümer:

- Dienstleistungen, Interessenvertretungen und Rechtsberatungen zum Immobilien-Eigentum.
- Fachliche Hilfen durch Beratungsverbund mit den örtlichen Fachleuten von **nic** und **ibs**.
- Einkaufsvorteile bei Partnerbetrieben in Handel und Handwerk.
- **Und das alles für mtl. nur 9.- € Mitgliedsbeitrag.**
- Über 4.000 Wuppertaler sind schon dabei. Und es werden immer mehr.

# Haus & Grund

[hausundgrundwpt.de](http://hausundgrundwpt.de)

Wuppertal-Barmen, An der Clefbrücke 2a  
Wuppertal-Elberfeld, Laurentiusstraße 9

WUPPERTAL

Info 0202 25 59 50

# Vorgestellt: Zwei besondere Läden

Die einschlägigen Geschäfte in unserem Stadtteil kennen viele von uns, weil sie dort mehr oder weniger regelmäßig einkaufen gehen. Aber mittendrin gibt es zwei besondere Läden. Hier wird man nicht von angestellten Mitarbeiterinnen bedient, sondern von Ehrenamtlichen. Beide Läden möchten wir im Nordpark-Echo vorstellen.



© Manfred Rekowski

## Ein besonderer Laden II: FAMOS! Familienladen

In der Wichlinghauser Straße 98 ist „Famos! Familienladen“ zu Hause. Hier findet man gebrauchte und gut erhaltene Bekleidung für Kinder und Erwachsene, aber auch Spielzeug ist hier zu kleinen Preisen zu erwerben. Die Verkäuferinnen arbeiten ehrenamtlich und der Erlös geht zum größten Teil in die Finanzierung des Geschäfts. Werden darüber hinaus Gewinne gemacht, so tragen sie zur Finanzierung anderer sozialer Projekte von Famos im Familienhaus (Wichlinghauser Straße 38) bei. Der FAMOS! Familienladen ist ein Angebot für Menschen, die preisbewusst und nachhaltig einkaufen und damit soziale Projekte unterstützen wollen.

**Öffnungszeiten des Familienladens:**  
Montag - Freitag: 10:00 bis 17:00 Uhr

*Manfred Rekowski*

## Ein besonderer Laden I: Eine-Welt-Laden

In der Westkotter Straße 187, gegenüber dem Stadtteilzentrum Wiki, befindet sich der Eine-Welt-Laden. Hier werden fair gehandelte Produkte, insbesondere Lebensmittel und Kunstgewerbe, zum Kauf angeboten. Die Erzeuger der Produkte, zum Beispiel Kaffeebauern aus Nicaragua, bekommen Preise, die dazu beitragen, dass sie und ihre Familien von ihrer Arbeit auch tatsächlich leben können. Insofern können die Preise nicht mit denen in den Supermärkten konkurrieren.

Der Eine-Welt-Laden ist übrigens inzwischen wohl fast das älteste Haus am Platz. Denn bereits Anfang der achtziger Jahre begann in Wichlinghausen der Eine-Welt-Verkauf zunächst in Verbindung mit bestimmten Aktionen (Gemeindefeste u.ä.), aber schon bald im Laufe der Jahre in wechselnden Ladenlokalen in der Westkotterstraße. Ein Team ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich hier seit vielen Jahren.

**Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens:**

Mittwoch: 9:30 bis 13:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 bis 17:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr



© Manfred Rekowski



© Manfred Rekowski

## Neue Lagerräume für den NBV

Liebe Nordstädterinnen, liebe Nordstädter,

nach langer Suche hat der NBV neue Lagerräume für das Vereinsequipment gefunden. Die ABG stellt die Räume an der Leimbach zur Verfügung, dafür ein herzliches Dankeschön. Nachdem in den ersten Januar Tagen die Wetterlage einen Strich durch die Umzugspläne machte, begab sich am 16.01.2026 ein tatkräftiges Team auf den Weg ins Felderbachtal. Zwei Autos mit Anhängern wurden beladen mit Tischen, Bänken, Akten und vielem mehr und in die neuen Lagerräume an der Leimbach verfrachtet.

Ein besonderer Dank geht an Gerd Kossmann, der im Wesentlichen für die Logistik verantwortlich war. Künftig wird es einfacher werden die benötigten Materialien für Feste und Veranstaltungen im Nordpark an den Start zu bringen.

**Birgit Meinhardt**



© Harry Meinhardt

NBV-Umzugs-Taskforce



**Für mich.  
Für Wuppertal.**

### Von Wald bis Wupper. Von Berg bis Tal.

Ihre Leidenschaft. Ihr Projekt. Unsere Förderung. Wir unterstützen Ihr Engagement für eine nachhaltig gesunde Umwelt in unserer Stadt. Aus Überzeugung – schon immer.

Wie das geht? Schauen Sie nach unter [sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges\\_engagement](https://www.sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges_engagement)



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Wuppertal

# Fotoaktion Frühlingsboten





© Manfred Rekowski



© Hannelore Lemmens



© Manfred Rekowski



© Marlis Ekstein



© Hannelore Lemmens



© Merten Durth



Straßburger Weihnachtsmarkt

# Schwarzwald & Straßburg in der Vorweihnacht

## mit Besuch von Heidelberg & Baden-Baden - Adventsfahrt für NBV-Mitglieder

### Unser Vertragshaus:

#### HHH-Hotel RECHTMURG 27

Von wilden Wäldern umgarn, liegt das Hotel RECHTMURG 27 ruhig aber dennoch zentral im schönen Nordschwarzwald, am Ortsrand des bekannten heilklimatischen Kurorts Baiersbronn-Obertal, der als "Premium Class" eingestuft ist. Heilklima, Nationalpark, Murgsprung und eine wunderschöne Landschaft liegen hier direkt vor der Haustür. Das Hotel selbst bietet Ihnen Rezeption, Restaurant und gemütliche, komfortable ausgestattete Zimmer sowie eine genussreiche Verpflegung: am Morgen in Form eines reichhaltigen Frühstücksbuffets und am Abend mit abwechslungsreichen Menüs oder Buffets. An der Hotelbar können Sie nach einem erlebnisreichen Tag ausspannen. Die hellen und gemütlich eingerichteten Einzel- und Doppelzimmer garantieren einen angenehmen Aufenthalt und erholsame Nächte. Alle Zimmer verfügen über TV, Safe, Telefon sowie ein Badezimmer mit Badewanne oder Dusche, WC und Haartrockner. Einen Bademantel erhalten Sie auf Anfrage kostenfrei (nach Verfügbarkeit). Ein gemütlicher Sitzbereich im Zimmer sowie auf dem Balkon laden dazu ein, ruhige Momente einzufangen. Eine Flasche Wasser bei Ankunft kostenfrei auf dem Zimmer. W-Lan kostenfrei. Lift.

### Reiseprogramm:

#### 1. Tag: Anreise über Heidelberg nach Baiersbronn

Morgens Abfahrt Richtung Schwarzwald, zuerst mit einem Stopp in Heidelberg, wo Sie in und um die weltberühmte Altstadt unterhalb des Schlosses der schöne Weihnachtsmarkt erwartet. Er erstreckt sich über sieben festlich dekorierte Plätze, darunter Bismarckplatz, Anatomie-



Straßburger Weihnachtsmarkt

garten, Marktplatz, Karlsplatz und Kornmarkt. Zu den Highlights zählen eine Eisbahn, das Historische Springpferdchen-Karussell und ein Winterwäldchen mit über 100 Tannenbäumen und einer liebevoll gestalteten Krippe am Kornmarkt. Nach genügend Zeit zur freien Verfügung Weiterfahrt ins Hotel, gelegen im bekannten Kurort Baiersbronn im Murgtal. Nach dem Zimmerbezug haben Sie Zeit zur freien Verfügung um die Umgebung und das Hotel zu erkunden. Vor dem Abendessen werden Sie zum Begrüßungsgetränk erwartet.

#### 2. Tag: Ausflug Freiburg und Weinprobe

Nach dem Frühstücksbuffet startet gegen 09:00 Uhr der heutige Tag zur Rundfahrt mit Reiseleitung ab Hotel. Die Fahrt führt über Land und durch den Wald in die südlichste Großstadt Deutschlands - nach Freiburg. Nach einem geführten Stadtrundgang, bei dem Sie allerhand über die sehenswerte Stadt erfahren werden, können Sie auf eigene Faust den bekannten Weihnachtsmarkt besuchen und in der Fußgängerzone mit ihren "Freiburger Bächle", künstlich angelegten Bachläufen im Altstadtpflaster, shoppen gehen. Im Anschluss erwartet Sie eine genußvolle Weinprobe mit Sekt und Weinen des Freiburger Staatsweinguts. Die Rückfahrt führt Sie vorbei an Kaiserstuhl und Ortenau zurück zum Hotel. Abendessen im Hotel.



Freiburg

#### 3. Tag: Ausflug Straßburg (Frankreich)

Heute heisst es nach dem Frühstück: auf nach Frankreich! Mit Bus und Reiseleitung ca. einstündige Fahrt nach Kehl. Hier parkt der Bus und per Straßenbahn geht es gemeinsam, schnell und direkt weiter über den Rhein in die Straßburger Altstadt mit seinem aus Sandstein erbauten Münster, das bis zum Jahr 1874 das höchste Gebäude der Menschheit war. Nach einem geführten Spaziergang um den Münsterplatz geht es dann auf's Schiff um per Rundfahrt auf dem Fluß Ill die Sehenswürdigkeiten von Straßburg—Altstadt, Europäisches Palament u.v.m. zu besichtigen. Nach der Schifffahrt haben Sie genügend Zeit, Straßburg selber zu erkunden. Der Weihnachtsmarkt, der erstmals im Jahre 1570 stattfand, gilt als einer der ältesten Europas und verwandelt die Stadt mit über 300 Holzbuden in eine magische Weihnachtstadt. Highlights sind der riesige Weihnachtsbaum am Place Kléber, die festliche Beleuchtung und die Märkte rund um das Münster. Nach der Rückfahrt mit Straßenbahn über Kehl und weiter per Bus ins Hotel erwartet Sie dort das Abschiedsabendessen.

#### 4. Tag: Rückreise über Baden-Baden

Gestärkt vom Frühstück heißt es Abschied nehmen von Baiersbronn. Bevor es nach Hause geht steht noch ein Stopp in Baden-Baden auf dem



Winterlicher Schwarzwald

Plan: im Flair der Welterbe-Stadt, eingerahmt von den Bergen des Schwarzwaldes erwartet Sie der traditionsreiche Weihnachtsmarkt direkt vor dem Kurhaus. Es erwarten Sie Kunsthandwerk, kulinarische Leckereien und vieles mehr, bevor es dann auf direktem Weg zurück nach Wuppertal geht, das am Abend erreicht wird.

### KURZINFO



#### 4-Tage-Reise

(Reise-Code: SGNBV0426)

#### Preis pro Person:

ab **624,- €**

#### Termin & Preise:

**14.12. - 17.12.2026**

(DZ) Doppelzimmer

**624,- €**

(EZ) Einzelzimmer

**694,- €**

#### Leistungen:

- Fahrt im Fernreisebus
- 3 x Übernachtung und reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 3 x kalt/ warmes Abendbuffet
- Begrüßungsgetränk
- Tagesausflug nach Freiburg
- Stadtführung Freiburg
- Weinprobe im Staatsweingut Freiburg (1x Sekt & 5 Weine)
- Tagesausflug Straßburg
- Straßenbahnfahrt Kehl-Straßburg-Kehl
- Stadtführung in Straßburg
- Schifffahrt auf der Ill in Straßburg
- Besuch der Weihnachtsmärkte in Heidelberg & Baden-Baden

**Hinweis:** Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich. Änderung der Ausflugstage in Reihenfolge und Programm vorbehalten. Evtl. anfallende Eintrittsgelder sind vor Ort zu zahlen. Kurtaxe i.H. von 3,30€ pro Person/ Nacht (Stand 03/2026) zahlbar vor Ort.



Weihnachtsmarkt in Heidelberg



Schwarzwald im Winter

# NBV unterwegs...

am Mittwoch, den 22.04.2026  
zum Keukenhof!

## Keukenhof zur Tulpenblüte

Blütenpracht in Holland



hof auf 32 ha. In der historischen Parkanlage mit über sieben Millionen Tulpen, Narzissen, Hyazinthen und anderen Zwiebelblumen in voller Blüte, jahrhundertealte Bäume, blühende Sträucher, prächtige Wasserflächen, Blumenausstellungen, Kunstobjekte und Veranstaltungen machen den Keukenhof seit fast 60 Jahren zum schönsten Frühlingspark der Welt. Aufenthalt ca. 5 Stunden. Rückfahrt 16.30 Uhr. Rückkunft ca. 20.00 Uhr. **Gültiger Personalausweis erforderlich.**

Abfahrt um 7.00 Uhr in W-Barmen/Bürgerallee nach Lisse. Hier erwartet Sie der Keuken-

**Inklusive:** Fahrt im Fernreisebus, Eintritt Keukenhof

**Termin 2026:** 22.04.

**Fahrpreis p.P.:** 76,- €

Fahrt-Nr.: Gruppe NBV -Barmen

# NBV unterwegs...

am Donnerstag, den 11.06.2026  
auf Spargelfahrt nach Alpen!

## Spargelfahrt nach Alpen

Mit Besuch von Xanten



Salzkartoffeln, Schmoräpfel mit Kräutern & Knoblauch, Spargel-Kartoffel-Gratin, Zerlassene Butter, Sauce Hollandaise, Grana Padano, Olivenöl Vanille-Quarkcreme mit Rhabarber-Erdbeer Ragout Herrencreme mit Original Stroh 80 & Raspelschokolade. Im Anschluss noch Gelegenheit zum Besuch des Hofladens. Um 14.30 Uhr Weiterfahrt nach Xanten mit Aufenthalt zur freien Verfügung. Rückfahrt 17.30 Uhr. Rückkunft ca. 19.30 Uhr.

**Abfahrt um 10.00 Uhr in W-Barmen/Bürgerallee.** Fahrt auf direktem Weg über die Autobahn nach Alpen. Ankunft ist ca. um 12.00 Uhr. Hier erwartet Sie der Spargelhof „Schippers“ (bekannt für den Anbau des eigenen, Veener Spargels) mit einem tollen Spargelbuffet: Spargelcremesuppe vom Buffet, Weißer Spargel, Roter & gekochter Schinken, Schweineschnitzel, Hähnchenbrustfilet in Rahmsauce, Hähnchenknuspernschnitzel,



**Inklusive:** Fahrt im Fernreisebus, Spargelbuffet satt (Getränke extra), Besuch Xanten

**Termin 2026:** 11.06.

**Fahrpreis p.P.:** 88,- €

Fahrt-Nr.: Gruppe NBV -Barmen



...die feine Art  
zu verreisen

Gute Reise!



URLAUBSREISEN | STÄDTEREISEN  
LAND & LEUTE | GRUPPEN- & VEREINSREISEN



Weitere Infos finden Sie im Web unter  
[www.hin-touristik.de](http://www.hin-touristik.de)  
oder direkt hier scannen

BUCHUNGSHOTLINE: 021 04-927990

H.I.N.-Touristik GmbH · Freiheitstraße 12 · 40822 Mettmann · [info@hin-touristik.de](mailto:info@hin-touristik.de)

# Ärgern und Meckern oder Melden?



© Manfred Rekowski



© Manfred Rekowski

Bilder wie diese kann man leider immer wieder in unserem Stadtteil sehen. Ärgerlich ist nicht nur herumliegender Müll, sondern es gibt auch Grund für andere berechnete Beschwerden. Auf der Homepage der Stadt Wuppertal ([www.wuppertal.de/vv/produkte/maengelmelder](http://www.wuppertal.de/vv/produkte/maengelmelder)) wird folgendes aufgezählt:

„Die Straßenbeleuchtung in Ihrer Straße ist defekt, eine Ampel ist ausgefallen, auf einem Gehweg oder auf einer Straße befindet sich ein Schlagloch, ein Straßenschild oder Poller ist umgefahren/beschädigt, die Parkleitbeschilderung ist ausgefallen, der Parkscheinautomat funktioniert nicht, Sie möchten illegal abgelagerte Abfälle melden, die Straßen- und Gehwegreinigung oder der Winterdienst müsste vorbeikommen?“

Mit dem „Mängelmelder“ besteht die Möglichkeit, der Stadtverwaltung Hinweise auf entsprechende Mängel zu geben. Den Bürgerinnen und Bürgern wird zugesagt, dass die gemeldeten Mängel verlässlich bearbeitet werden.

Wir alle haben ein Interesse, dass unser Stadtteil nicht verkommt, sondern lebens- und liebenswert bleibt. Ärgern und Meckern hilft leider nicht.

Mängel können digital ([www.wuppertal.de/vv/produkte/maengelmelder](http://www.wuppertal.de/vv/produkte/maengelmelder)) oder aber auch telefonisch (0202-563-0) gemeldet werden. Vielleicht schildern Sie uns, welche Erfahrungen Sie mit dem Mängelmelder gemacht haben.

*Manfred Rekowski*

## **Bestattungen Paul Horn**

**Inh. Ralph Sondermann**

**Fachkundige Beratung, Betreuung und Begleitung im Trauerfall**  
**Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**  
**Sterbegeldversicherungen**

**Seit über 70 Jahren**  
**Ihr kompetenter Ansprechpartner**  
**in Wuppertal-Barmen**

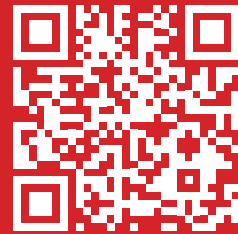
**Elsternstr. 8**  
**42281 Wuppertal**  
**Tel.: 0202/500631 (Tag und Nacht)**  
**[horn.bestattungen@t-online.de](mailto:horn.bestattungen@t-online.de)**



# Rundum saisonal bei akzenta!

DER SYMPATHISCHE  
LEBENSMITTELMARKT  
IN WUPPERTAL.

Unsere Angebote  
online!



**akzenta**  
REWE

# Nachlese: Advent am Wichlinghauser Markt



Zwei tolle Weihnachtsbäume auf dem Wichlinghauser Markt – es fehlte nur noch der Schnee

Zum Advent stellt die Stadt Wuppertal jedes Jahr einen Tannenbaum mit Lichterkette am Wichlinghauser Markt auf. Die Mitglieder des Bürgervereins „WiW – Wir in Wichlinghausen e. V.“ übernehmen das Schmücken.

Mit Hilfe einer langen Leiter schmückten sie den Baum bis an die oberen Zweige. Die Kugeln aus Glas hängten sie außerhalb der Reichweite. Weiter unten war Platz für unzerbrechlichen Dekor. Hier durften Kinder aus benachbarten Kindertagesstätten Bastelergebnisse als Schmuck aufhängen. Ein kleiner geschmückter Tannenbaum auf dem Gartenbeet vor der Marktschänke und bunte Kugeln und Bänder an Sträuchern rundeten die Schmückaktion am Markt ab.

An der großen Tanne hingen auch kleine Plakate mit dem Hinweis: „Der Nikolaus kommt in diesem Jahr am 6. Dezember zum Wichlinghauser Markt.“

Am Nikolaustag begann das Fest um 15:00 Uhr mit Punsch, Kaffee, Kuchen und Feuerwaffeln. An einem Basar gab es Kleinigkeiten, die schön eingepackt als Weihnachtsgeschenke taugen konnten. Günther und Lazaros unterstützten mit Gitarre und Akkordeon die adventliche Stimmung.

Die Gold Wing Fahrer auf ihren leuchtend bunt geschmückten Fahrzeugen erschienen zwischen 15:30 und 16:00 Uhr. Sie hatten den Nikolaus dabei, der an alle Kinder eine Tüte mit einem Büchlein, Obst und Süßigkeiten verteilte.

Bei ihrer Rundfahrt durch Wuppertal sammelten die Gold Wing Fahrer Geld für „Kindertal“. Inklusiv der Spenden aus der Cafeteria überreichte der Bürgerverein einen Betrag von 200 € für diesen guten Zweck.

*Leo Schmitz*

## Nachlese: Weihnachtszauber Immanuelskirche

Am 29. und 30. November 2025 lud das Kulturzentrum Immanuel im Herzen Oberbarmens erneut zum lebendigen Treffpunkt für Nachbarschaft, Vielfalt und Miteinander ein. Unter dem Titel „Weihnachtszauber – Ein Fest für Alle“ wurde ein vorweihnachtliches Begegnungsfest veranstaltet – getragen vom Ehrenamt, gestaltet von der Nachbarschaft und offen für alle.

Es war ein buntes, sehr gut besuchtes Fest mit vielen tollen Darbietungen unterschiedlichster Gruppen und Organisationen aus dem Quartier. Der NBV war das erste Mal mit dabei und versorgte die Besucherinnen und Besucher mit vorweihnachtlichem Grillgut. Das unerwartete Resultat... ausverkauft an beiden Tagen. So ein Ergebnis lässt sich doch sehen und wir machen ganz bestimmt beim nächsten Mal wieder mit!

Merten Durth



© Hannelore Lemmens

Das bestens aufgelegte NBV-Grill-Team

fahrschule  
Habbecke GmbH

DEINE SICHERHEIT

HAT BEI UNS

HÖCHSTE  
PRIORITÄT!

Wir statten unsere Fahrschüler  
mit Airbagwesten aus.

☎ 0202 97 66 110

Unsere Fahrschüler fahren mit dem  
maximalen Schutz.



MAXIMALER  
SCHUTZ



SEKUNDENSCHNELLE  
AUSLÖSUNG

Sicher lernen..  
SICHER ANKOMMEN.

# 1. Preis für Wuppertaler Film über Bandwirker beim Landesfilmfestival NRW



© Erich Schulte

Der Dokumentarfilm zeigt den Bandwirker Siegfried Sohn aus Wichlinghausen bei seiner Tätigkeit am traditionellen Webstuhl

Großer Erfolg für den Filmautor Erich Schulte: Beim Landesfilmfestival NRW in Düsseldorf wurde sein Dokumentarfilm „Bandwirken in Wichlinghausen – Siegfried Sohn erzählt“ am Wochenende vom 28. Februar bis 1. März 2026 gleich doppelt ausgezeichnet. Die Jury vom Bundesverband Deutscher Film- Autoren (BDFÄ) verlieh dem Werk den 1. Preis sowie die Auszeichnung als bester kultureller Beitrag des Festivals.

Mit seinem Film porträtiert Schulte den Bandwirker Siegfried Sohn bei der Arbeit an einem traditionellen Bandstuhl. In eindrucksvollen Bildern und einem anschaulichen Interview berichtet Sohn über ein Handwerk, das Wuppertal über mehr als ein Jahrhundert hinweg entscheidend geprägt hat. Der Film verbindet technische Präzision mit persönlicher Erinnerung – und macht ein nahezu vergessenes Kapitel regionaler Industriegeschichte lebendig.

Besonders hob die Jury hervor, dass es Erich Schulte gelungen sei, die Authentizität von Siegfried Sohn sensibel und zugleich eindrucksvoll mit der Kamera einzufangen. Der Film lebe von der ruhigen Beobachtung, der Nähe zum Protagonisten und der detailreichen Darstellung des historischen Handwerks.



© Filmclub SWF Wuppertal

Der Filmautor und zweifache Preisträger Erich Schulte

Eine Besonderheit des Porträts: Der gezeigte über 100 Jahre alte Webstuhl steht nicht in einem Museum, sondern noch an jenem Ort in Wichlinghausen, an dem bis 1982 tatsächlich gearbeitet wurde. Dadurch erhält der Film eine zusätzliche historische Tiefe – er dokumentiert nicht nur Technik, sondern auch einen authentischen Arbeitsraum, der bis heute erhalten geblieben ist.

Mit dem Erfolg beim Landesfilmfestival qualifizierte sich Schultes Dokumentation zudem für das Bundesfilmfestival DOKU, das Ende April stattfindet. Dort wird der Film erneut einem überregionalen Publikum präsentiert.

Erich Schulte ist Mitglied im „Filmklub SFW-Wuppertal“. Die Filmfreunde treffen sich regelmäßig am ersten und dritten Donnerstag im Monat in der Gaststätte „Im Kuckuck“, Kuckuckstraße 37 in Wuppertal. Interessierte sind willkommen. Kontakt: 0157 52760731.

FILMCLUB · SFW WUPPERTAL 

**Gisela Clasen**

2. Vorsitzende Filmclub SWF Wuppertal

**Stricken, Häkeln und mehr**  
*Es gibt gute Gründe uns zu besuchen!*

**Große Auswahl an:  
Wolle, Baumwolle, FILZWOLLE  
Strumpfgarn in allen Stärken**



**Bremkamp Elastic GmbH**

Öffnungszeiten:  
Mittwochs von 15 bis 17 Uhr  
Allensteiner Str. 62 · 42277  
Wuppertal Tel. 52 40 36

# DURCHATMEN MIT IHRER APOTHEKE ...AUCH BEI ALLERGIE!

SPONSOR  
DER KINDER-  
RALLYE  
2026!



David Kudlek e. K.  
Hugostraße 1 | 42281 Wuppertal  
Telefon 0202 504450 | Telefax 0202 2501776  
info@klingelholl.de | www.klingelholl.de

Unsere Öffnungszeiten  
Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 18.30 Uhr  
Sa 08.30 – 13.00 Uhr

\* Mittwochs ab sofort von  
08.30 – 14.00 Uhr geöffnet!

\*\* Heiligabend und Silvester  
von 8:30 – 14:00 geöffnet!

 **KLINGELHOLL  
APOTHEKE**

© sarak kilian auf tunsplash.com

© Chris Kausch

# Zwischen Gräbern und Geistesfreiheit: Wie die KiHo in der Hugostraße eröffnet wurde



© Friedhofsverband Wuppertal /  
<https://www.fvwuppertal.de/wuppertal-barmen/hugostrassc.html>

Die Friedhofskapelle in der Hugostraße – ein Ort mit besonderer Geschichte

„Die Kirche zieht sich auf das Gräberfeld zu den Toten zurück“ – mit diesen beinahe mystischen Worten beschrieb der Student Lothar Rabenschlag jenen denkwürdigen 1. November 1935. Es war ein Abend, der als dramatische Geburtsstunde der Kirchlichen Hochschule (KiHo) in die Geschichte Wuppertals eingehen sollte. Die Szenerie glich einem Kriminalroman: Während das Barmer Sonntagsblatt noch feierlich zur Eröffnung in die Gemarker Kirche eingeladen hatte, herrschte unten im Tal bereits der Ausnahmezustand. Anstatt festlicher Orgelklänge erwartete die Gemeinde ein massives Polizeiaufgebot; die Türen des Gotteshauses blieben auf Geheiß der Gestapo fest verschlossen. Inmitten dieser drohenden Atmosphäre verlagerte

sich das Geschehen an einen Ort, der durch seine topographische Randlage zum entscheidenden Schutzraum wurde: die Friedhofskapelle der Gemeinde Gemarke am steilen Südhang des Nordparks.

Was eine triumphale Eröffnung der ersten freien theologischen Ausbildungsstätte hätte sein sollen, verwandelte sich in eine heimliche Zusammenkunft unter dem Schutz der Dunkelheit und der Höhe. Die Teilnehmer mussten erst mühsam den Weg aus dem geschäftigen Barmen finden. Wolfgang Scherffig erinnerte sich später, wie er die Schwebbahn als unauffälliges Transportmittel nutzte, um im Strom der Pendler unterzutauchen. An der Haltestelle Werther

NATURSTEINE *Schmitz*  
GRABMALKUNST UND NATURSTEINBETRIEBE



Hugostrasse 13 und 21  
42281 Wuppertal  
Tel: 0202 / 500262  
[www.Natursteine-Schmitz.de](http://www.Natursteine-Schmitz.de)

Brücke stieg er aus und trat den fast zwei Kilometer weiten, kräftezehrenden Aufstieg hinauf zur Hugostraße an. Erst dort oben, fernab der polizeilichen Präsenz im Zentrum, lag die Kapelle – ein Ort, der aus Vorsicht nur ganz spärlich beleuchtet war, „damit es nach außen hin nicht auffiele“.

Die rettende Idee, das Gräberfeld als Zufluchtsort zu nutzen, stammte zweifellos von Karl Immer. Als Pfarrer des dortigen Bezirks kannte er das Gelände wie kein Zweiter; sein Pfarrhaus am Klingelholl lag keine zehn Minuten Fußweg von der Kapelle entfernt. In dieser vertrauten Nachbarschaft, hoch über den Dächern der Stadt, fühlte man sich sicher genug für diesen Akt des Ungehorsams. In der Kapelle, einer 1926 errichteten Trutzburg aus Sandstein, übernahm Harmanus Obendiek den entscheidenden Part. Er war als Professor für Praktische Theologie an die neue Hochschule berufen worden – ein Amt, das er nach 1945 auch antrat. Schon in der Zeit des Verbotes hatte er unter anderen Walter Posth, den späteren Pfarrer in Wichlinghausen, geprüft. In jener Nacht hielt er die zentrale Bibelandacht über den Missionsbefehl und gab der versammelten „Bekennerschar“ beim Schein von Taschenlampen das geistige Rüstzeug für die kommenden Jahre der Illegalität. Denn das Credo der Bekennenden Kirche blieb gerade auch in dieser Predigt lebendig: Christus ist der Grund der Kirche, kein Führer.

Trost in jener Zeit spendete Präses Koch, in dem er aus dem 2. Korintherbrief zitierte: „Gott aber kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk“. Diese „Eröffnung hinter verschlossenen Türen“ markierte den Beginn einer theologischen Ausbildung, die sich allein der Verantwortung der bekennenden Gemeinde verpflichtet fühlte. Die Kapelle an der Hugostraße wurde so zum Symbol für eine Kirche, die im Verborgenen agie-

ren musste, um ihre Unabhängigkeit zu bewahren. Hermann Wever fasste die Stimmung später in einem „Frontbericht aus dem Westen“ zusammen und betonte, dass man trotz aller Verbote „alle Hebel in Bewegung gesetzt“ habe, um die Arbeit der Hochschule fortzuführen.

Lothar Rabenschlag bemerkte mit einer Mischung aus Ernst und jugendlichem Ingrim, dass die gedämpfte Beleuchtung eine fast unheimliche Stimmung erzeugte, in der man Gott jedoch unmittelbar erleben konnte. Es war ein Moment der Transzendenz, der die Identität der KiHo über Jahrzehnte prägen sollte: Eine mutige und freie Theologie in Zeiten der Bedrängnis. Doch wer heute vor der Kapelle an der Hugostraße steht und an diesen trotzigem Aufbruch denkt, blickt mit Wehmut in die Zukunft. Es ist eine traurige Tatsache, dass die Ära der Kirchlichen Hochschule im Jahr 2027 nach fast einem Jahrhundert enden wird, wenn sie geschlossen und in einen Bildungscampus umgewandelt werden soll.

So schließt sich ein Kreis, der einst in einer dunklen Friedhofskapelle begann. Das Gebäude bleibt der steinerne Zeuge dafür, dass die unabhängige Theologie in Wuppertal dort ihren Anfang nahm, wo der mühsame Aufstieg aus dem Tal endete. Auch wenn die Institution bald Geschichte ist, bleibt die Erinnerung an jenen Novemberabend lebendig, als die Hoffnung der Bekennenden Kirche ihren geschützten Raum am Rande des Nordparks fand.

*Heiko Schnickmann*

*„Lass alles geschehen: Schönheit und Schrecken.  
Geh einfach weiter. Kein Gefühl ist endgültig.“*

(Rainer Maria Rilke, österreichischer Lyriker dt. & franz. Sprache, 1875 - 1926)

**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe - Meeting mittwochs abends 2x im Monat**

身 Körper / Person / Leib  
心 Geist / Herz / Seele  
幸 Glück / Wohlbefinden

身心幸 **Shinjinkō**  
Wohlergehen für Körper & Seele  
Praxis für Naturheilkunde und  
Psychotherapie  
<https://shinjinko.de>

Königsberger Straße 47  
42277 Wuppertal

Tel.: 0202 – 76 98 0 98

**Beate Klehmet**, Heilpraktikerin  
**Stefan Gerber**, Heilpraktiker (Psych)  
**Reinhard F. Spieß**, Heilpraktiker (Psych)

# Kunst und Kultur im Quartier

> **Schwarzbach Galerie**  
 17.04.2026 - 01.05.2026  
 Kunstaussstellung der Kulturinitiative Unterbach aus Düsseldorf  
 Werkschau - Malerei - Objekte - Skulpturen

Künstler\*Innen: Marion Bohlen \* Marion Breidbach \* Christa Diefenbach \* Michaela Gottschalk \* Irmgard Hamacher \* Eva Koch \* JP Köhler \* Pauline Kugler \* Natalie Mroß \* Norbert Thomann \* Johanna Przystalski

Vernissage: Freitag, 17.04.2026 - 18.00 Uhr  
 Öffnungszeiten:  
 Sa.18.04. + So.19.04. + Fr. 24.04.  
 Sa.25.04. + So.26.04. + Mi. 29.04.  
 Fr. 01.05.2026 - jeweils von 16-18 Uhr

[www.schwarzbach-galerie.de](http://www.schwarzbach-galerie.de)  
 Schwarzbach 174, 42277 Wuppertal-Oberbarmen  
 Tel. 0202/664876  
 E-Mail: [schwarzbach-galerie@t-online.de](mailto:schwarzbach-galerie@t-online.de)



© Lucas Schäfer

> **Die Färberei, Café**  
 20.03.2026 - 16.05.2026  
 Reste, die irgendwo hinmüssen  
 Ausstellung von Lucas Schäfer

Öffnungszeiten:  
 dienstags bis freitags: 12:00 - 17:00 Uhr,  
 samstags: 14:00 - 19:00 Uhr

[www.färberei-wuppertal.de](http://www.färberei-wuppertal.de)  
 Peter-Hansen-Platz 1,  
 42275 Wuppertal-Oberbarmen



© visiodrom.de

> **visiodrom**  
 Nur noch bis 12. April 2026!  
 Vincent van Gogh – Sehnsucht

Öffnungszeiten:  
 Mittwoch bis Sonntag 10-18 Uhr  
 Letzter Einlass um 17 Uhr

[www.visiodrom.de](http://www.visiodrom.de)  
 Gaskessel Wuppertal, Mohrenstraße 3  
 42289 Wuppertal

# Impressum

## NORDPARKECHO,

Vereinsmagazin des Nordstädter Bürgervereins  
Barmen e.V., Förderverein Wuppertaler Nordpark,  
Bürgerverein der Bezirke Barmen-Nord, Wichlinghausen  
und Nächstebreck-West  
Sitz Wuppertal, Gründungsjahr 1893

## Herausgeber:

Nordstädter Bürgerverein Barmen e.V.  
Förderverein Wuppertaler Nordpark  
Postfach 250350, 42239 Wuppertal  
E-Mail: info@nbv-barmen.de  
www.nbv-barmen.de  
Bankverbindung: Stadtparkasse Wuppertal  
IBAN: DE37 3305 0000 0000 2711 14  
BIC: WUPSDE33XXX

## V.i.s.d.P:

Merten Durth

## Autorinnen, Autoren, Redaktionsteam:

Gisela Clasen, Merten Durth, Frank und Hannelore  
Lemmens, Birgit Meinhardt, Manfred Rekowski,  
Detlef Roderich Roß, Klaus Schlüter, Leo Schmitz,  
Heiko Schnickmann, Frank Stieler und Christian Wirtz.

## Titelbild:

© Yoksel 🌿 Zok auf unsplash.com

## Gesamtgestaltung:

© disegno GbR visuelle kommunikation  
www.disegno-kommunikation.de

## Druck:

Druckerei Glauco GmbH & Co. KG  
www.glaudo.de

## Auflage:

2.500 Exemplare

Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.  
Alle Werbeeinnahmen des NORDPARKECHOs dienen zur  
Realisierung und Versand des Vereinsmagazins.

Die Redaktion bittet um Verständnis dafür, dass bei ein-  
gesandten Beiträgen Änderungen und Kürzungen vor-  
genommen werden können.

Die Gemeinnützigkeit des NBV wurde unter der Steuer-  
nummer 131/5958/0079 beim Finanzamt Wuppertal-Bar-  
men anerkannt. Damit sind Spenden steuerlich absetzbar.  
Der NBV stellt auf Wunsch Spendenbescheinigungen aus.



**Schróers Hofladen**

**Gutes vom Land**  
*seit 1996*

Wir bieten Ihnen regionale Köstlichkeiten aus dem Bergischen Land und darüber hinaus.

[www.schroeurs-hofladen.de](http://www.schroeurs-hofladen.de)

**Direkt von Heimischen Erzeugern:**

Frische Eier | Kartoffeln | Äpfel  
Ehrenberger Bauernkäse  
Bauernwurst nach Hausmacherart  
Wein direkt vom Winzer (Nahe)  
Imkerhonig | Bauernnudeln | Marmeladen  
*... und vieles mehr*

**Kontakt:** Ochsenskamp 1 (Nahe Mählersbeck) 42279 Wuppertal  
**Öffnungszeiten:** Di. - Fr. 17:00 - 19:00 Uhr  
Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

0202 667 443  
schroeurs.hofladen@web.de

**Unter einem Dach**  
42277 Wuppertal • Schwarzbach 123



**Elektrotechnik**  
**BRAUN**  
Jörg Braun

Kundendienst • Wohnungssanierung • Zählerplatzbereinigung  
• Türkommunikation • Meisterbetrieb Mitglied der Innung  
Tel. 02 02 - 64 46 23 • Fax 02 02 - 6 48 15 87

---

**Sanitär- und Wärmetechnik**  
**BRAUN**  
André Braun

**Wasser · Gas · Heizung**  
Altbausanierung · Abdichtung von Gasleitungen  
Exclusive Bäder · Regenwassernutzung

Tel. 02 02 / 66 28 27 • Fax 02 02 / 6 48 15 87  
info@baeder-braun.de • www.baeder-braun.de

## SEPA-Lastschriftmandat



Nordstädter Bürgerverein Barmen e.V.  
Förderverein Wuppertaler Nordpark

An den  
Nordstädter Bürgerverein Barmen e.V.  
Förderverein Wuppertaler Nordpark

z. Hd. Helma Cohrs-Hänschen  
Huxel 29  
45549 Sprockhövel  
E-Mail: nbv@cohrs.it

Überweisungs-Konto:  
DE37 3305 0000 0000 2711 14  
BIC: WUPSD33XXX  
Stadtsparkasse Wuppertal

Internet: [www.nbv-barmen.de](http://www.nbv-barmen.de)  
E-Mail: [info@nbv-barmen.de](mailto:info@nbv-barmen.de)

### SEPA - Lastschriftmandat zum Einzug des Jahresbeitrags

Der Jahresbeitrag soll von meinem Konto mittels Lastschrift eingezogen werden. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Nordstädter Bürgerverein e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Jahresbeitrag: \_\_\_\_\_  
(Mindestbeitrag 15 € jährlich, Jugendliche Mindestbeitrag 7,50 € jährlich)

Meine IBAN: \_\_\_\_\_

Mein SWIFT-BIC: \_\_\_\_\_

Die Mandatsreferenz-Nummer (Verwendungszweck) ist die Mitglieds-Nummer, die der NBV bei Beitritt vergibt.

Name des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Mitglieds-Nr.: \_\_\_\_\_

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Gläubiger-Identifikations-Nr. (IBAN) des NBV: DE81ZZZ00011328294, SWIFT-BIC: WUPSD33XXX

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Nr: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_ Mitglieds-Nr.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

## Beitrittserklärung



Nordstädter Bürgerverein Barmen e.V.  
Förderverein Wuppertaler Nordpark

An den  
Nordstädter Bürgerverein Barmen e.V.  
Förderverein Wuppertaler Nordpark  
z. Hd. Helma Cohrs-Hänschen  
Huxel 29  
45549 Sprockhövel  
E-Mail: nbv@cohrs.it

Überweisungs-Konto:  
DE37 3305 0000 0000 2711 14  
BIC: WUPSD33XXX  
Stadtsparkasse Wuppertal

Internet: [www.nbv-barmen.de](http://www.nbv-barmen.de)  
E-Mail: [info@nbv-barmen.de](mailto:info@nbv-barmen.de)

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Mitglied zum Nordstädter Bürgerverein Barmen e.V.

Beitrittsdatum: \_\_\_\_\_

Ich erkläre mich bereit, einen Jahresbeitrag von \_\_\_\_\_ € zu zahlen.  
(Mindestbeitrag jährlich 15€ / Jugendliche Mindestbeitrag jährlich 7,50€)

Name, Vorname\*: \_\_\_\_\_

Straße, Nr\*: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort\*: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Geworben durch: \_\_\_\_\_

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_ Datum\*: \_\_\_\_\_

\* Pflichtfelder, alle anderen Angaben sind freiwillig

SEPA - Lastschriftmandat

Der Jahresbeitrag soll von meinem Konto mittels Lastschrift eingezogen werden. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Nordstädter Bürgerverein e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Meine IBAN: \_\_\_\_\_

Mein SWIFT-BIC: \_\_\_\_\_

Die Mandatsreferenz-Nummer (Verwendungszweck) ist die Mitglieds-Nummer, die der NBV bei Beitritt vergibt.

Name des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Gläubiger-Identifikations-Nr. (IBAN) des NBV: DE81ZZZ00011328294, SWIFT-BIC: WUPSD33XXX



▶ Einbruchschutzfolie      ▶ Sichtschutzfolie  
 ▶ Splitterschutzfolie      ▶ UV-Schutzfolien  
 ▶ Sonnenschutzfolie      für Fenster u. v. m.


 Märkische Straße 198  
 42281 Wuppertal  
 Tel. 02 02 / 52 40 55  
 Vertrieb und Montage von Glasbeschichtungsfolien      [www.dittmar-ek.de](http://www.dittmar-ek.de)

©Image-Magazin



*Francisca Günther*

*Wir helfen Ihnen  
daheim zu bleiben!*



**Krankenpflege**

**Unsere Leistungen**

- ambulante Krankenpflege
- Beratungsbesuche
- Betreuungsleistungen

Sanderstr. 188 · 42283 Wuppertal  
 Telefon: 0202-979710 · Telefax: 0202-9797197  
[www.pflege-guenther.de](http://www.pflege-guenther.de)

**FRIEDRICH  
HEINER  
Bestattungen**



**...für einen  
Abschied  
mit Gefühl.**

Wir helfen Ihnen sofort  
Tag und Nacht  
auch an Sonn- und Feiertagen  
überall in Wuppertal  
auf allen Friedhöfen

Oststraße 19  
 **5200 55**

[www.heinerbestattungen.de](http://www.heinerbestattungen.de)

# WIR FEIERN JUBILÄUM

# 125

JAHRE

## Familienunternehmen seit über 125 Jahre

Wir sind Fachhändler mit Herz und Leidenschaft und das bereits in der 5. Generation. Über 125 Jahre lange Erfahrung und Expertise ermöglichen es uns, Ihren Wohnraum so zu möblieren, dass dieser der liebste Ort auf der Welt wird. Überzeugen Sie sich selbst!

**Ihr Partner für Qualität, Zuverlässigkeit  
und beste Wohn- und Küchenideen!**

*Besuchen  
Sie uns!*



WELTEKE



Hochwertige  
Massivholzbetten



Stilvolle  
Polstermöbel



Moderne Küchen



Esszimmer



Wohnwände



Möbelhaus Welteke GmbH

Jesinghauser Str. 1+5 | 42389 Wuppertal  
Tel. 0202 606060 | [www.welteke.de](http://www.welteke.de)  
Di.-Fr. 9.30-19 Uhr, Sa. 9.30-16 Uhr



Möbelhaus  
**WELTEKE**